

Schönheiten des Lebens

Wir freuen uns auf dich! Und wir organisieren auch den Gepäcktransport von FinKa Hostel in Mals nach Goldrain, damit du bequem mit Öffis anreisen kannst. Das Wandergepäck ist selbst zu tragen. Am Ende der Detailbeschreibung findest du auch eine Ausrüstungs-Checkliste. Bis bald!

Start: Dienstag, 03.09.24 um 9:30 im FinKa Hostels/Mals

Allgemeines

Tourencharakter: *Leichte bis mittelschwere Wanderung*
Kondition für 4 Gehstunden und 450 Hm erforderlich.

Wir tragen alles, was wir benötigen, in unseren Rucksäcken. Kleine Tagesjause bitte mitbringen. Es gibt unterwegs Einkehrmöglichkeiten. Wir gehen bei jedem Wetter – guten Regenschutz mitnehmen! Auch im September kann es bei Wetterumbruch sehr kalt sein, also Mütze, Handschuhe und warme Unterbekleidung einpacken. Für eine etwaige Unfallversicherung ist selbst Sorge zu tragen (z. B. Mitgliedschaft im Alpenverein). Wir wandern mit Tagesrucksack.

Zusätzliche Kosten

Übernachtung und Verpflegung sind im Teilnahmebeitrag nicht enthalten. Im FinKa bekommst du einen Gratis-Fahrschein für alle öffentlichen Verkehrsmittel in Südtirol. Die Übernachtung von Dienstag bis Donnerstag ist organisiert und vor Ort zu begleichen. Solltest du von Montag auf Dienstag übernachten müssen, ist diese gänzlich selbst zu organisieren.

2 Übernachtungen im FinKa/Halbpension	120,00 €
---------------------------------------	----------



1.Tag: Klosterleben und Landleben

Wir fahren mit dem Bus nach Burgeis, ein Haufendorf mit Erkern, Torbögen, Fresken und einem schönen Dorfbrunnen. Von dort wandern wir hinauf zum Kloster Marienberg. Seit 1000 Jahren atmen die Mauern den Geist und das Wirken der Benediktinermönche. Im Innenhof und in der Stiftskirche singen wir unsere ersten Jodler. Fast eben geht es dann weiter zum idyllisch gelegenen kleinen Bergsee, der uns zu einer gemütlichen musikalischen Rast einlädt. Wir steigen ab zur Malser Haide, genießen jodelnd die Weite und den faszinierenden Blick zum Ortler. Bald biegen wir in den Oberen Waal ein. Wir staunen über die Pflanzenvielfalt, die wir hier entdecken. Über den Flora-Park erreichen wir dann Mals.

- Gehzeit / Start:** 3 h Gehzeit / Start: 9:30 FinKa Hostels
- Höhenmeter:** ↑300 Hm ↓420 Hm
- Proviant:** Mittagessen aus dem Rucksack



2.Tag: Schönheiten der Vergangenheit

Kunst, Kultur und Natur werden uns heute gleichermaßen begeistern. Wir wandern über den Unterwaalweg zum Tartscher Bichl, eine prähistorische Kultstätte, ein wahrer Kraftplatz, wo wir im Freien mit dem herrlichen Blick zum Ortler und in der romanischen St. Veits Kirche unsere ersten Jodler erklingen lassen. Ein Spaziergang führt uns dann nach Glurns. In den alten Gassen und unter den niederen Laubengängen entdecken wir immer wieder Neues. Satt gesehen, fahren wir mit dem Bus bis zum Calvenwald, der uns mit seinen uralten Lärchen bezaubern wird. Wir steigen auf zum völlig naturbelassenen Turnaunawaalweg, der hoch über dem Münstertal uns mit seinen Kräutern begeistern wird. Nach einem Jodler in der Pfarrkirche St. Balsius erreichen wir den Höhepunkt unserer Wanderung: Es ist die St. Johann-Kirche. Lassen wir uns von ihrer Schönheit, ihrer beeindruckenden Atmosphäre und Akustik überraschen. Zurück nach Mals geht es mit dem öffentlichen Bus.

Offenes Jodeln in Mals: Anna, die junge Gemüsebäuerin am Sockerhof stellt uns ihren liebevoll renovierten „Stodl“ zu Verfügung. Dort jodeln wir am Abend nach dem gemütlichen Abendessen und laden dazu jodelfreudige Malser*innen ein.

- Gehzeit / Start:** 3 h Gehzeit
- Höhenmeter:** ↑400 Hm ↓200 Hm
- Proviant:** Mittagessen aus dem Rucksack

3.Tag: Jodeln auf Kraftplätzen

Wir wandern hinauf zum Sonnensteig, ein Höhenweg mit einer einzigartigen Steppenvegetation. Unser Weg führt uns bis nach Ganglegg, eine befestigte Höhengsiedlung, die von der Kupferzeit bis in die Spätantike besiedelt war, denn die Lage ist günstig, sie bietet Sicherheit und die Nähe zu einem wichtigen Handelsweg. Ganglegg liegt auf einem Moränenhügel, halb im Wald, halb auf einem Hangvorsprung, ein mystischer Ort, der uns zum Singen und Jodeln einlädt. Von Ganglegg führt ein uralter Weg zum Kalvarienberg, ein historischer Boden, ein Schalenstein und ein Brandopferplatz zeugen davon. Hier lassen wir unsere Festjodler erklingen und schöpfen Kraft und Lust für die kommenden OU Festtage!

 **Gehzeit / Start:** 3 h Gehzeit

 **Höhenmeter:** ↑270 Hm ↓400 Hm

 **Proviant:** Mittagessen aus dem Rucksack

Checkliste!

Die richtige Ausrüstung am Berg ist wichtig! Mit unserer Checkliste bist du schon gut vorbereitet. Wichtig! Wir wandern auch bei schlechtem Wetter, die Ausrüstung muss regentauglich sein. Bei kühlem Wetter ist es besser, mehrere dünne Schichten anzuziehen als wenige dicke.



Kleidung

mittelfeste Bergschuhe (lt. Definition: Kategorie B oder B/C)

Jacke (Fleece, Softshell)

Tourenhose

Funktionsunterwäsche, Reservewäsche

Kompletter Wetterschutz
(Hardshell, Überhose, Mütze, Handschuhe, Sonnenhut/Schirmkappe)

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>



Ausrüstung

Rucksack-Regenschutz

Trinkflasche

evtl. Trekkingstöcke

Stirnlampe

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>



Medikamente/ Persönliches

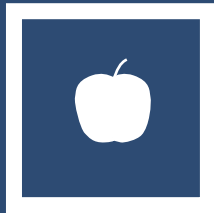
Genügend Bargeld! Kein Kartel

Medikamente (zB. Allergie-Pen, Asthmaspray, Kontaktlinsen Putzmittel...)

Sonnencreme

Ausweise, Reisepass

evtl. Lesebrille, Sonnenbrille



Verpflegung

Wasser, Müsliriegel, Studentenfutter, etc. Wir haben auch Einkehrmöglichkeiten

Kontakt

Markus Prieth beantwortet dir gerne alle Fragen, die deine Wanderung betreffen.
Gerne per Mail. info@oujodelfest.com